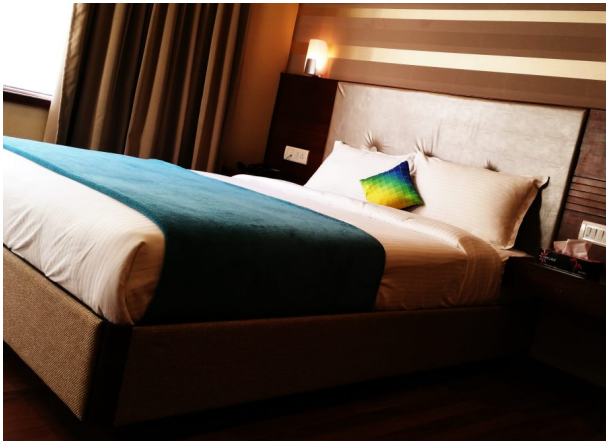


Harter Lockdown in Deutschland



Motivbild: www.pixabay.com

In Deutschland beginnt der bundesweite harte Lockdown am 16. Dezember 2020. Darauf haben sich Bund und Länder bei ihren Beratungen geeinigt.

Der bundesweite harte Lockdown dauert zunächst bis zum 10. Januar 2021 und enthält schärfere Maßnahmen zur Reduzierung von Kontakten. Nach wie vor sei es das Ziel, die Kontaktnachverfolgung wieder möglich zu machen und eine Inzidenz von 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern in sieben Tagen zu erreichen. "Deshalb sind wir jetzt zum Handeln gezwungen ? und wir handeln", sagte Bundeskanzlerin Angela Merkel nach den Beratungen.

Das Land wird am 16. Dezember zum zweiten Mal in diesem Jahr heruntergefahren. So müssen der Einzelhandel und weitere Dienstleistungsgeschäfte, wie zum Beispiel Frisöre, schließen. Ausnahmen sind Geschäfte des täglichen Bedarfs, etwa der Lebensmitteleinzelhandel, Banken und Apotheken.

Restaurants bleiben geschlossen, Hotels dürfen keine Touristen beherbergen. Der Außer-Haus-Verkauf bleibt während des Lockdowns erlaubt. Der Verzehr von alkoholischen Getränken wird im öffentlichen Raum verboten und mit einem Bußgeld geahndet.

Auch in Schulen und Kitas sollen die Kontakte drastisch reduziert werden. Kinder sollen, wann immer möglich, zu Haus betreut werden. Hierzu wird die Präsenzpflcht in den Schulen ausgesetzt und Konzepte zum Distanzlernen sollen umgesetzt werden.